

LEITPROJEKT 2018

Speed₂E – Innovativer Super-Hochdrehzahl-Antriebsstrang für die Elektromobilität



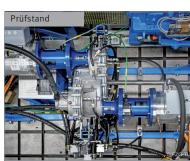
Das Gesamtziel von Speed2E war die Entwicklung, Optimierung und der Aufbau eines Hochdrehzahl-Antriebsstrangs für die Anwendung in elektrifizierten Automobilen.

Eine Steigerung der Drehzahl der elektrischen Antriebsmaschine bietet das Potenzial, die Leistungsdichte und die gesamte Effizienz des Fahrzeugs erheblich zu steigern. Bei den heutigen Antriebstopologien elektrifizierter Fahrzeuge sind Drehzahlen bis max. 15.000 U/min üblich, verwendet werden jedoch meist nur bis zu 10.000 U/min, da die Antriebe mit höheren Drehzahlen im Fahrzeug hinsichtlich Betriebsfestigkeit, Lagerung, Wirkungsgrad und Akustik noch nicht sicher beherrscht werden.

Durch eine Verdreifachung der Motordrehzahl auf 30.000 U/min lassen sich das Motorvolumen und die Motormasse um ca. 30% senken und die Leistungsdichte, Effizienz und Wirtschaftlichkeit elektrifizierter automobiler Antriebsstränge theoretisch deutlich steigern.

Vergleichsauslegung De Vergleichsauslegung FEM./nax | konst. 10.000 30.000 Max. E-Motordrehzahl in min-1





Bilder: Forschungsstelle für Zahnräder und Getriebebau (FZG)

Projektträger



FZG Projekthaus Augsburg Technische Universität München

Am Technologiezentrum 5 86159 Augsburg www.speed2e.de www.fzg.mw.tum.de/augsburg

Ansprechpartner

Marco Mileti, M.Sc. Projektleiter Speed4E Telefon 089 289-15844 mileti@fzg.mw.tum.de

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusse



FÜR WACHSENDE UMWELTKOMPETENZ